SCHULE BUBIKON

Primarschule Bubikon

Schulspur

Liebe Eltern

Im letzten Jahr habe ich in der Oktober-Nummer der Schulspur vom «drittwärmsten Sommer seit Messbeginn im Jahr 1864» geschrieben. Nun, ich weiss nicht, ob es im Sommer 2018 irgendeinen Messwert bezüglich Wärme und Trockenheit gab, welcher den Sommer 2017 nicht übertroffen hätte! Sehr wahrscheinlich nicht...! Inzwischen liegen wunderbar schöne und warme Herbstferien mit wahrlich goldenen Herbsttagen hinter uns. Ich habe das Wetter und die Temperaturen genossen, sie wahrscheinlich auch.

Dank dem prächtigen Spätsommer konnten im 1. Quintal bereits diverse Schulreisen und Exkursionen bei Bilderbuchwetter stattfinden. Und auch der Sportplauschwettkampf der Primarschule wurde zu einem wetter- und stimmungsmässigen Highlight im noch jungen Schuljahr. Dieser war wie gewohnt super organisiert und mit neuen, herausfordernden und/oder lustigen Disziplinen gespickt! Eigentlich ist das eine grosse Untertreibung...: Wie sagt der IOC-Präsident nach (fast) allen Olympischen Spielen? «The best games ever!» Das hätte ich wohl auch gesagt, wenn ich etwas gesagt hätte... ;-) Ich möchte mich auch an dieser Stelle nochmals bei allen Beteiligten – insbesondere auch bei den vielen freiwilligen Helfer/innen aus den Reihen der Eltern! – für ihren Einsatz, für dieses altersdurchmischte Highlight bedanken! Wer sich über die vielen fröhlichen Kindergesichter freuen möchte, dem sei die Fotoseite in dieser Schulspur empfohlen.

Ebenfalls in dieser Schulspur möchte ich Ihnen die Inhalte der zwei SCHILW («Schulinterne Lehrpersonenweiterbildungen») vorstellen, welche am 7. September und an den zwei Tagen nach den Herbstferien auf dem Programm standen.

Ich wünsche Ihnen eine abwechslungsreiche Lektüre und auch im November und der anschliessenden Adventszeit viel Licht und Wärme.

Herzliche Grüsse
Urs Tschamper
Schulleitung PS Bubikon

SCHILW – Schulinterne Lehrpersonenweiterbildungen

Lehrmittel-Einführung «NaTech» und «Kinder entdecken Natur und Technik»

Eines der neuen Schulfächer im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21 ist das Fach **NMG**. Die Abkürzung bedeutet **«Natur, Mensch und Gesellschaft»** und umfasst die Inhalte «Natur und Technik», «Räume, Zeiten, Gesellschaften», «Religionen, Kulturen, Ethik» und an der Sekundarstufe zusätzlich noch «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt».

«NaTech» ist das brandneue Lehrmittel für die Primarschüler zum Fachbereich «Natur und Technik». Am Kindergarten heisst das Lehrmittel «Kinder begegnen Natur und Technik».

Am Freitag, 7. September wurden die Lehrpersonen unserer Schule von zwei Fachpersonen darin eingeführt. Eine davon war Josua Dubach, selber Mittelstufenlehrer in Wolfhausen. Das Lehrmittel ist spiralförmig aufgebaut. Das heisst, dass es 10 Themenbereiche gibt, welche alle zwei Jahre wieder aufgegriffen und vertieft werden. Es sind dies: Stoffe, Technik, Sinne, Körper, Vielfalt, Energie, Magnetismus und Elektrizität, Wetter und Himmelskörper, Identität, Entwicklung. Pro zwei Schuljahre gibt es ein Themenbuch und ein Forschungsheft, begleitet durch einen gedruckten Kommentar für die Lehrpersonen und mit dem entsprechenden Login online unzählige Klassenmaterialien und Aufgaben.

46 Magnetismus · Was hält ein Magnet?

Abstossen und anziehen

Magnete haben zwei Pole. Du kannst sie erforschen.

Untersuche Magnete.

Fabian spielt mit der Eisenbahn. An einem Wagen fehlt ein Magnet. Fabian findet einen alten Magneten in seiner Eisenbahnkiste. Er befestigt diesen Magneten am Wagen. Nun will er den Wagen an die Lokomotive hängen. Aber oh je: Auch wenn Fabian den Wagen dreht, wird der Wagen von der Lokomotive abgestossen.

1 Woran hat Fabian nicht gedacht?
2 Wie erklärst du, was passiert ist?

Magnete haben zwei Pole. Hier im Bild sind gleiche Pole gleich angemalt. Gleiche Pole stossen sich ab. Verschiedene Pole ziehen sich an.

NaTech 1|2

Im Themenbuch sind die Themen der Lerneinheiten für die Schülerinnen und Schüler aufbereitet. Den kurzen Texten, Abbildungen oder Schemas werden Aufgaben zur Seite gestellt. Das Themenbuch übernimmt zusätzlich eine zentrale Aufgabe bei der Förderung der Lesekompetenz. Es kommt erst dann zum Zug, wenn die Schülerinnen und Schüler Phänomene selber erkundet und beschrieben haben.

Alleine die Anschaffung des Themenbuches, je nach Stufe auch des Forscherhefts, die Lehrerkommentare, inklusive der Lizenzen, hat unsere Schule ca. 11‘000 Franken gekostet. Darüber hinaus müssen wir Anschaffungen von zusätzlichen Materialien einplanen. Ich denke dabei zum Beispiel an Materialenkisten zum Thema Elektrizität mit Kabeln, Steckern, Batterien, Lämpchen und Schaltern, welche auch schnell ins Geld gehen...

48 Magnetismus · Was hält ein Magnet?

Wer ist der Stärkste?

Magnete sind verschieden stark.

Untersuche Stärke von Magneten.

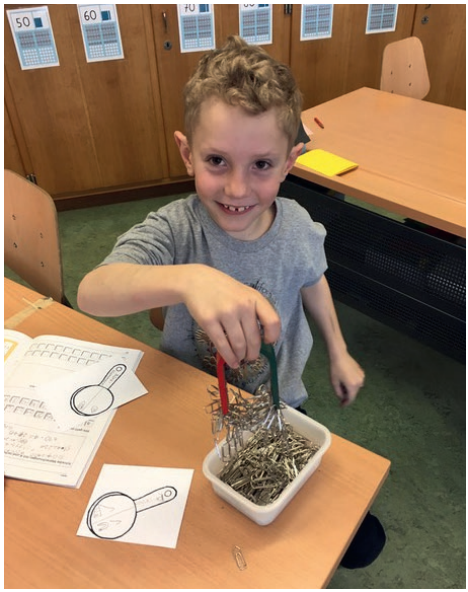
1. Nimm dir zwei verschiedene Magnete.
2. Vermute, welcher Magnet stärker ist.
3. Finde es heraus.

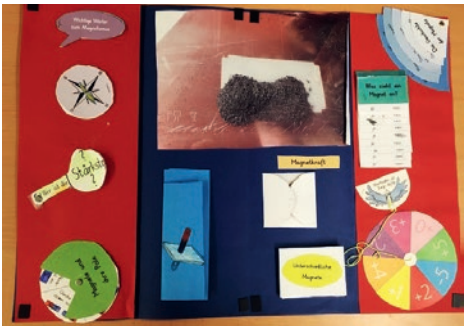
Die Stärke von Magneten kannst du testen.
Hier siehst du zwei verschiedene Tests.

1. Tauche einen Magneten in eine Schachtel mit Nägeln.
2. Ziehe ihn wieder heraus.
3. Zähle, wie viele Nägel hängen geblieben sind.

1. Hänge so viele Büroklammern wie möglich in einer Kette an einen Magneten.
2. Zähle die Büroklammern der Kette.

Natech 1|2





Damit Sie sich etwas konkretere Vorstellung machen können, habe ich zwei Seiten aus dem Themenbereich Magnetismus für die 1./2. Klasse ausgewählt.

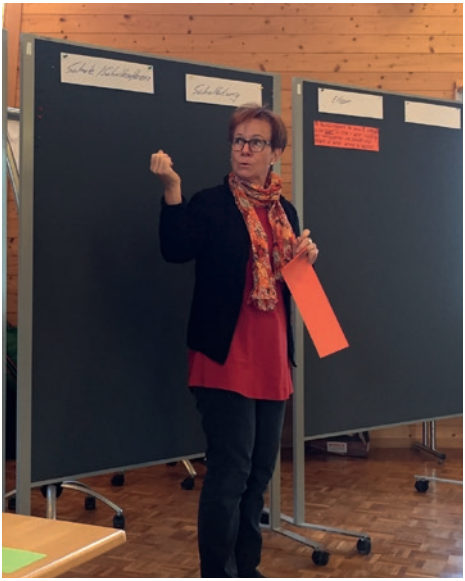
In der ersten Aufgabe befassen sich die Kinder damit, dass Magnete sich anziehen oder abstossen.

In der zweiten Aufgabe testen die Kinder die Stärke verschiedener Magnete.

Am Vormittag tauchten die Lehrpersonen in das Lehrmittel ein und lernten auch die Möglichkeiten der Onlineversion kennen. Am Nachmittag trafen sich die Lehrpersonen in den verschiedenen Stufen. Sie bereiteten konkrete Unterrichtsreihen vor und stellten Einkaufslisten für die benötigten Versuchsmaterialien und Materialkisten zusammen.

Kompetenzorientierte Beurteilung

Im August sind wir mit dem Lehrplan 21 und dem darin geforderten kompetenzorientierten Unterricht gestartet. Am Montag und am Dienstag nach den Herbstferien hat sich das ganze Schulteam anlässlich einer Klausurtagung gemeinsam intensiv mit einem weiteren Aspekt des LP21 auseinandergesetzt: Dem Thema «Kompetenzorientiert beurteilen».



Nachdem alle Lehrpersonen die entsprechende Online-Schulung der PHZH (Pädagogische Hochschule Zürich) bearbeitet haben, konnten wir an der zweitägigen Klausurtagung auf ein fundiertes Vorwissen aufbauen.

Unter der Leitung von insgesamt drei Dozent/innen der PHZH sind wir der Frage nachgegangen, was kompetenzorientierte Beurteilung ausmacht und wie diese im Unterricht gewinnbringend eingesetzt werden kann bzw. soll. Dabei stösst man zwangsläufig auf die drei Begriffe «formative», «summative» und «prognostische» Beurteilung. Die beiden ersten sind derart zentral, dass ich sie hier kurz erläutern möchte:

- Die formative Beurteilung findet während des Lernprozesses statt mit dem Zweck, ihn zu optimieren. Sie ist lernziel- bzw. kompetenzorientiert, individualisierend und aufbauend. Sie wird im Unterricht laufend durchgeführt zur Begleitung des Lernprozesses und zur Erreichung der Lernziele. Die formative Beurteilung dient der Förderung, der Lernberatung und der Orientierung. Sie zieht in der Regel keine Bewertung nach sich, kann aber in eine Gesamtbeurteilung einfliessen.
- Die summative Beurteilung wird im Anschluss an einen Lernprozess zur bilanzierenden, abschliessenden Beurteilung durchgeführt. Sie dient der Beurteilung der Zielerreichung und zeigt der Lehrperson und den Lernenden den Leistungsstand bezüglich wichtiger Lernziele und die Fortschritte während einer bestimmten Zeit. Sie zieht in der Regel eine Bewertung nach sich – diese muss aber nicht zwangsläufig als «Note» kommuniziert werden.

Kompetenzorientierter Unterricht unterstützt die Aneignungs-, Lern- und Problemlöseprozesse der Schülerinnen und Schüler. Die Reflexion und Beurteilung dieser Prozesse sind dabei von grosser Bedeutung und sollen das Lernen und den Kompetenzerwerb fördern.

In Beurteilungssituationen wird eingeschätzt, inwieweit Schülerinnen und Schüler bereit und fähig sind, ihr Wissen und Können in konkreten Situationen anzuwenden und zu nutzen, Aufgaben zu lösen oder

Probleme zu bewältigen. Da Kompetenzen in verschiedenen Situationen und Kontexten sichtbar werden, erfordert der kompetenzorientierte Unterricht ein breites Beurteilungsrepertoire. Das heisst, es bedarf verschiedener Informationsquellen, um als Lehrperson ein vertieftes Verständnis zu Lernfortschritten und Lernproblemen der Schülerinnen und Schüler zu erhalten.

Die kompetenzorientierte Beurteilung ist nicht grundsätzlich neu. Vieles bleibt, insbesondere die gesetzlichen kantonalen Rahmenbedingungen, wie auch die Zeugnisse.

Dennoch gibt es wichtige Akzentverschiebungen:

- Im alltäglichen Unterricht steht nicht die summative Erfassung von Lernständen im Vordergrund, sondern die formative Beurteilung.
- Bei der Benotung sollte der Vergleich mit anderen Schüler/innen vermieden werden. Eine Note sagt aus, wie gut eine Kompetenzerwartung, bzw. ein Lernziel erfüllt ist und nicht auf welchem Rangplatz sich eine Schülerin innerhalb der Klasse befindet.
- Beurteilungsprozesse erfolgen im Unterrichtsalltag nur zu einem geringen Teil über Prüfungen und Tests, sondern durch das Führen von Klassengesprächen und individuellen Lerndialogen. Eine gute Feedbackkultur und konstruktive Rückmeldungen an die Lernenden sind im kompetenzorientierten Unterricht entscheidend.

Es gibt wohl kaum einen anderen Themenkreis im schulischen Umfeld, welcher kontroverser – und manchmal auch emotionaler – diskutiert wird als «Beurteilung, Noten und Zeugnisse». Gerade deshalb ist es mir als Schulleiter ein wichtiges Anliegen, im Schulteam eine gemeinsame Haltung zu entwickeln. Ein entsprechendes Konzept und zugehörige Vereinbarungen sind das Ziel dieser Bemühungen. Ein Anfang wurde an der Klausurtagung gemacht. Bis im Juni 2019 werden nun unterschiedliche Beurteilungssituationen im Unterricht angewendet, immer wieder kritisch hinterfragt und optimiert. Die PHZH unterstützt uns im Rahmen eines Pilotprojekts bei diesen Schritten und auf dem Weg zu unserem Beurteilungskonzept.

Ich werde Sie in einer zukünftigen Schulspur gerne über die weiteren Ergebnisse unseres Projektes informieren.

Urs Tschamper, SL PS Bubikon

Mitteilungen der Schulleitung

#Schülerparlament 2.0 – 2018/19

Aufgrund der Erfahrungen – und zugunsten der Effizienz…! – wurde das Schülerparlament auf dieses Schuljahr hin «halbiert». Neu stellt jede Primarschulklasse nur noch ein/e Delegierte/n anstelle von deren zwei. Geleitet wird das Schülerparlament weiterhin von Alexandra Wechsler (SSA) und Cornelia Boog (Klassenlehrerin 3./4.a). Das Schülerparlament hat zum Ziel, Themen und Wünsche zu diskutieren, welche die Schüler und Schülerinnen betreffen und Projekte durchzuführen. Und aktuell ist gerade die Organisation der Pausenäpfel-Aktion im Fokus – und die Idee für ein «Hausfest» im Sommer 2019 steht im Raum…!

Um die «Geschäfte» vertieft und zeitnah diskutieren zu können, finden auch dieses Jahr 9 Sitzungen statt.

Alle Klassen der Primarschule haben in den ersten Schulwochen des neuen Schuljahres ihre/n Klassendelegierte/n gewählt. Inzwischen hat das #Schülerparlament 2.0 bereits die ersten beiden Sitzungen hinter sich. Dabei wurde Muzit aus der Klasse 5./6.b als Präsidentin gewählt. Wir hoffen auf einen anregenden und erfolgreichen Parlamentsbetrieb!

Schulbesuchsmorgen

An den beiden kommenden Besuchsmorgen vom 1. und 2. November heissen wir Sie ganz herzlich willkommen, um Einblick in den Unterricht zu bekommen.

Um Störungen so gering wie möglich zu halten, bitten wir Sie, die Lektionen möglichst von Anfang bis am Ende zu besuchen, keine jüngeren Geschwister von besuchten Kindern mitzubringen und Small-Talk mit anderen Eltern zu unterlassen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

In der 10-Uhr-Pause heisst Sie die Elternmitwirkung herzlich zu Kaffee und Gipfeli willkommen. Gerne kommen während der Pause auch der Schulleiter und weitere Schulbeteiligte mit Ihnen ins Gespräch und freuen sich auf den Austausch mit Ihnen.

Pausenäpfel & Pausenmilch

Seit vielen Jahren ist es eine Tradition an unserer Schule, dass die Kinder während einer Woche in der 10-Uhr-Pause einen Apfel offeriert bekommen – meist reichen die Äpfel dann sogar für eine zweite Woche...! Auch dieses Jahr kommen die Kinder in den Genuss dieser gesunden Pausenverpflegung und zwar vom 29. Oktober bis 2. November.

Ebenfalls zur Tradition geworden ist der Tag der Pausenmilch: Am 13. November offeriert uns der Landfrauen-Verband des Bezirks Hinwil ein Becher Milch für jedes Kind ab der 1. Klasse. Mit grossem Mehr hat sich das Schülerparlament dafür eingesetzt, dass es – der Jahreszeit entsprechend – warme Milch und auf Wunsch auch mit Ovi ausgeschenkt wird. Auch laktosefreie Milch wird zur Verfügung stehen.

Nationaler Zukunftstag

Seitenwechsel für Mädchen und Knaben! Ist Ihre Tochter oder Ihr Sohn in der 5. bis 7. Klasse? Dann haben Sie am 8. November die Möglichkeit, Ihrem Kind Ihren Arbeitsplatz zu zeigen und ihm die Berufswelt und den Arbeitsalltag näher zu bringen. Ihr Kind kann selbstverständlich auch eine Bezugsperson aus Ihrem Umfeld begleiten oder an einem der Spezialprojekte teilnehmen. Dieses Jahr wurde das Angebot wiederum erweitert. Ein Blick auf die folgende Homepage lohnt sich:

www.nationalerzukunftstag.ch/de/angebote/

Bei ihrer Lehrperson können die Kinder die Vorlage für ein Dispensationsgesuch für die Schule verlangen. Für die Teilnahme am Zukunftstag benötigen die Schüler/innen keinen Jokertag.

Made visible – mach dich sichtbar.

Gesehen werden ist lebenswichtig.

Von nun an müssen unsere Kinder morgens durch die Dunkelheit und oft auch im Nebel, Regen oder Schnee zur Schule gehen bzw. fahren.

Achten Sie darauf, dass die Kinder mit möglichst heller Kleidung und reflektierenden Materialien unterwegs sind und vergewissern Sie sich, dass die Beleuchtung an ihren Velos voll funktionsfähig ist.

Beachten Sie die Website:

https://madevisible.swiss/sicherheitstipps/

Mitteilung der Schulpflege

Informationsveranstaltung zum Lehrplan 21

Die Schulpflege und die Elternmitwirkungen der Schule Bubikon und Wolfhausen laden Sie ein zur Informationsveranstaltung über den Lehrplan 21. Diese findet am Mittwoch, 14. November 2018 um 19.30 Uhr im Geissbergsaal Wolfhausen mit Frau Susanna Larcher, Dozentin Pädagogische Hochschule Zürich und den Schulleitungen der Primar- und Sekundarschule statt.

Mitteilung aus dem FeBa

FeBa Öffnungszeiten

An den verbleibenden Lehrerweiterbildungs- bzw. Ferienverlängerungstagen (18.04.2019 und 11.06.2019) ist das FeBa neu bereits ab 7.00 Uhr (und bis 18.00 Uhr) geöffnet.

Achtung: Für alle diese schulfreien Tage müssen die Kinder eine Woche vorher bei der FeBa-Leitung angemeldet werden, auch wenn das Kind für den betreffenden Wochentag im FeBa angemeldet ist.

Weitere Infos erhalten Sie direkt beim FeBa unter *feba.bubikon@schule-bubikon.ch* oder 055 253 36 18 oder *www.schule-bubikon.ch*

Musíkschule Zürcher Oberland

Schülerkonzerte

Die Schülerkonzerte der Musikschule Zürcher Oberland finden dieses Jahr wie folgt statt:

Bubikon - Singsaal Mittlistberg
Dienstag, 27. November 2018, 18.30

Wolfhausen - Geissbergsaal
Mittwoch, 21. November 2018, 18.30
Mittwoch, 28. November 2018, 18.30
Freitag, 30. November 2018, 18.30

Auskunft: Dora Heinrich, *bubikon@mzol.ch*, 079 128 63 77

Weitere Informationen: www.mzol.ch

Sport-Plauschwettkampf

Am Mittwoch, 12. September 2018 fand der diesjährige Sportmorgen in Form eines altersdurchmischten Gruppen-Plauschwettkampfs statt. Es war wunderschön mitzuerleben, wie sich die 5. und 6. Klässler/innen um die jüngeren Teammitglieder kümmerten und für gute Stimmung (und Resultate...!) besorgt waren.

Mitteilung der Elternmitwirkung

Rückblick und Ausblick

Liebe Eltern
Das 1. Quintal liegt bereits hinter uns und somit auch alle Elternabende und die 1. Elternrats-Sitzung vom 4. Oktober.
Leider müssen wir zwei Abgänge verkünden: Sara Müller verlässt uns aufgrund ihres Gemeinderats-Mandats und Jürg Hellrigl durch seine berufliche Neuorientierung, wobei er uns im Elternrat erhalten bleibt. Wir bedanken uns bei ihnen ganz herzlich für ihren grossen Einsatz und für ihr Engagement und wünschen ihnen viel Elan in ihren neuen Aufgaben!

Das Elterncafé wurde umbenannt und heisst neu Elternforum. Dieses wurde auch im vergangenen Schuljahr durchgeführt. Im Januar 2018 führte uns Lu Decurtins durch ein spannendes Referat mit anschliessender Diskussion über «Jungs sind anders – Mädchen auch».

In diesem Schuljahr findet das **Elternforum** am **Donnerstag, 11. April 2019** statt mit dem Thema: «Digitale sexuelle Welt – Kinder und Jugendliche beim Erwachsenwerden begleiten».

Im normalen Rhythmus bewegten sich die Sitzungen des Elternrats (zweimal jährlich, nämlich Anfang Oktober und Anfang Mai). Die Sitzungen des Elternrat-Vorstandes finden 4-mal pro Jahr statt; neben den Lehrerdelegierten nahmen Schulleiter Urs Tschamper und die Schulpflege daran teil.
Dieses Jahr bietet sich für zwei Mitgliedern des Elternrat-Vorstands die Möglichkeit die schulinterne Weiterbildung zu besuchen, wo es um die «Kompetenzorientierte Beurteilung» geht. Ein grosses Dankeschön an die Schule!

Diverse bewährte Projekte wie der Räbeliechtliumzug, der Kaffee am Besuchsmorgen, der Apéro beim Internetsecurity-Anlass und die Erzählnacht wurden weitergeführt. Beim Besuchsmorgen erhielten die Schülerinnen und Schüler auch dieses Jahr einen Weggen, spendiert von der Schulleitung, welcher natürlich nicht mehr wegzu-denken ist. Die Anlässe der Freizeitwerkstatt (Herbstkranz basteln, Zauberworkshop, Weihnachtsbasteln oder Geschichten hören und basteln usw.) wurden sehr gut besucht. Auch das Projekt «Znünikultur» wurde in allen Klassen durchgeführt, bei dem sich die Klassen gegenseitig zum Znüni einladen. Die Znünikultur hat den neuen Na-men «Znünitreff» erhalten. Wieder neu eingeführt wurde

letzten Mai durch Sara Müller die Kiki-Schulung, welche zukünftig im 2-Jahres-Turnus für die 1./2. Klasse stattfindet.

Weitere Informationen wie Bilder, Flyer, Protokolle usw. sind auf der Homepage zu finden:

- Homepage *www.schule-bubikon.ch/p22001145.html*

Fragen, Anregungen, Ideen für neue Projekte nehmen wir gerne über die Mail-Adresse des Elternrats entgegen:

- Mail *emw.prim.bubikon@schule-bubikon.ch*

Der Elternrat-Vorstand für das Schuljahr 2018/19 besteht neu aus 5 Personen (Corinne Bosshard, Astrid Peter, Mirjam Lang, Chantal Scheck und neu Melissa Dornheim). Wir heissen Melissa Dornheim recht herzlich in unserem Team willkommen und freuen uns auf ihr Mitwirken!

Die Lehrpersonen stellen vier Delegierte, für das nächste Schuljahr wird Sarah Fegble durch Eveline Länzlinger ersetzt. Herzlichen Dank an Sarah Fegble für die vielen offenen und engagierten Diskussionen! Auch Eveline Länzlinger heissen wir herzlich willkommen!

Die neue Zusammensetzung:

- Ursula Gamper Kindergarten
- Susanne Schmid 1./2. Klasse
- Eveline Länzlinger 3./4. Klasse
- Beate Schäfer 5./6. Klasse

Die im Herbst neu gewählten Elterndelegierten werden sich wie üblich nach den Wahlen mit der Klassenlehrperson zur konkreten Form der Zusammenarbeit austauschen, um auch die gegenseitigen Erwartungen/Mithilfe zu klären.

Die Elterndelegierten führen eine E-Mail-Liste und verteilen unter anderem unsere Post an die Klasseneltern.

Projektliste Elternmitwirkung 2018/2019

- Elternforum Astrid Peter
- Erzählnacht Monika Leuenberger, Jürg Hellrigl, Tina Kessler, Agi Bolli
- Kaffee am Besuchsmorgen Tanja Lang
- Besuchsweggen Chantal Scheck
- Freizeitwerkstatt (FZW) Team FZW
- Frühlingsplausch Andrea Haan, Mirjam Lang
- Internet Sicherheitsanlass Elterndelegierte der 4. Klassen

• Kiki-Schulung alle 2 Jahre	Debora Feldmann
• Räbeliechtli Umzug	Anja-Maria Munninger, Corinne Oettl, Nadine Giger
• Private Mittagstisch-Vermittlung	Debora Feldmann
• Znünitreff	Daniela Jud
• Schülerflohmarkt (neues Projekt)	Tina Kessler, Sibylle Rüdisüli

Es freut uns riesig, dass alle Projekte durchgeführt werden können und sogar ein neues Projekt zustande kommt! Ein grosses, grosses Dankeschön an Alle! Diese tollen Angebote der Elternmitwirkung können nur dann aufrechterhalten werden, wenn alle mitwirken.
Wir wünschen allen Eltern, Schülern und Lehrkräften einen guten Start ins neue Schuljahr!

Elternratspräsidentin
Corinne Bosshard

Räbeliechtli-umzug

Auch dieses Jahr organisiert die Elternmitwirkung den Räbeliechtliumzug: Er findet am Mittwoch, 7. November 2018 statt. Der Umzug startet um 17.45 Uhr beim Sekundarschulhaus Bergli und endet ca. um 18.15 Uhr auf dem Schulhausplatz Spycherwise. Der Anlass dauert bis ca. 19.30 Uhr.

Alle Kindergarten- und Schulkinder bis zur 3. Klasse sind mit ihren Familien herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Die Räben werden von der Schule gratis zur Verfügung gestellt und von der Elternmitwirkung organisiert. Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Umzug.

Mittagstisch-Vermittlung

Möchten Sie Ihr Kind in einem kleinen und familiären Rahmen in die Obhut einer Familie geben? Oder macht es Ihnen Freude einen oder sogar mehrere Plätze in der eigenen Familie anzubieten?

Die Elternmitwirkung bietet eine Plattform zur Mittagstisch-Vermittlung auf privater Basis.
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.
Debora Feldmann, *dfeldmann@gmx.ch*, 043 548 36 46

Geschichten - Zeit

in der Bibliothek Bubikon

**Es werden Geschichten vorgelesen,
für Kinder ab 4 Jahren.**

**Jeden letzten Dienstag im Monat
von 14:30 - 15:00 Uhr,
nach den Herbstferien
bis zu den Frühlingsferien.**

Aus organisatorischen und Platzgründen, mit Anmeldung. Anmelden kann man sich, bis spätestens am vorhergehenden Freitagabend direkt in der Bibliothek oder per Mail unter: bibliothek.bubikon@schule-bubikon.ch

Termine

November		
Mo 29.10. – Fr 2.11.	Pausenapfel-Aktion	#Schülerparlament 2.0
Do 1.11./Fr 2.11.	Schulbesuchsmorgen	
Mi 7.11.	Gesamtkonvent der Lehrpersonen	Alle Kinder haben ab 10.55 Uhr schulfrei. Das Feba ist geöffnet. Eine Anmeldung ist erforderlich!
Mi 7.11.	Räbeliechtli-Umzug	
Do 8.11.	Nationaler Zukunftstag	5. und 6.Klässler/innen
Di 13.11.	Tag der Pausenmilch	
Dezember		
Fr 21.12.	Schulschluss vor den Weihnachtsferien um 11.45 Uhr	
Januar		
Mo 7.1.	Schulbeginn nach den Weihnachtsferien	
Fr 25.1.	Semesterschluss / Zeugnisabgabe	
Spätere, wichtige Termine 2019		
So 10.2. –Sa 16.2.	Schneesportlager Disentis GR	Für Schüler/innen ab der 4. Klasse
Do 7.3.	Eltern-Informationsabend «Sicherheit im Internet»	Obligatorisch für alle Eltern der 4. Klässler/innen.
Do 11.4.	Eltern-Forum «Umgang unserer Kinder mit Sexualität und Pornografie im Internet»	Öffentlicher Anlass der EMW für alle interessierten Eltern
Do 18.4.	Weiterbildungstag der Lehrpersonen	Alle Kinder haben schulfrei. Das Feba ist geöffnet.

Schulleitung der Primarschule Bubikon

Schulleitung	Urs Tschamper
Telefon Schulleitung	055 253 34 32
E-Mail Schulleitung	sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch
URL	www.schule-bubikon.ch

Verantwortlich für die **Schulspur**: Schulleitung der Primarschule Bubikon